

INHALT

Zum Begriff des Organismus	7
Wie erfüllt sich der Organismusbegriff im Mineralreich?	8
Das Mineral – ein Exkurs in die anthroposophische Geisteswissenschaft	9
Wie erfüllt sich der Organismusbegriff im Pflanzenreich?	12
Die Pflanzen – ein Exkurs in die anthroposophische Geisteswissenschaft	16
Wie erfüllt sich der Organismusbegriff im Tierreich?	19
Das Tier – ein Exkurs in die anthroposophische Geisteswissenschaft	23
Der Mensch – eine Exkursion in die anthroposophische Geisteswissenschaft	30
Der leibliche Organismus des Menschen	31
Der Organismusbegriff in der Landwirtschaft	34
Der Kopfpol oder das Nerven-Sinnessystem des landwirtschaftlichen Organismus	37
Das Stoffwechselgeschehen im «Bauch» des landwirtschaftlichen Organismus	39
Die rhythmische Mitte im Organismus der landwirtschaftlichen Individualität	43
Die rhythmischen Prozesse des Boden-Zwerchfellorgans, in Frühjahr und Sommer	45
Die rhythmischen Prozesse des Boden-Zwerchfellorgans, in Herbst und Winter	47
Das Organismusprinzip im anthroposophisch-orientierten Landbau (biologisch-dynamisch)	51

Die Humusbearbeitung	59
Die Tonbearbeitung	60
Die Pflugbearbeitung	60
Der Organismus als Leib der landwirtschaftlichen Individualität	63
Ein methodischer Aspekt hinsichtlich der Herstellung der Präparate	68
Die Beseelung des landwirtschaftlichen Organismus, eine plastisch-künstlerische Tätigkeit	70
Die jahreszeitlichen Vorbereitungen	70
Die Präparation, ein Oster- und Michaeli-Ereignis	73
Der esoterisch-übersinnliche Aspekt einer neuen Landbaukultur	73
Der exoterisch-historische Aspekt in der Wiederholung der alten Landbaukulturen	75
Das Durchdringungsprinzip am Beispiel des Schafgarbenpräparates	76
Die Präparatearbeit und die Organismusbildung, eine soziale Gemeinschaftsaufgabe	81
Eine Schlussbetrachtung	88
Endnoten	93